

RECYCLING VON HÖCHSTER QUALITÄT.



Müller & Sohn bietet Ihnen als auf Aluminium spezialisierter Metallabnehmer aktuelle Übernahme-Preise und sichert Ihnen eine reibungslose und schnelle Abwicklung sowie besondere Sortier-Verfahren und zuverlässige Qualitätskontrollen zu. Wir bieten Full-Service-Lösungen für unsere professionelle Partner im Aluminiummarkt, ökologisches NE-Metall-Recycling, sowie umfassende Beratung und Betreuung. Testen Sie uns.



T: +49 2339 605-600 · F: +49 2339 605888-88 · Email@AluminiumOnline.de · www.AluminiumOnline.de

TSGinfo 4/Dezember 2010

VORSTAND	Beitragseinzug: Notwendige Anpassungen	6
	Übersicht Beiträge 2011	8
GESCHÄFTSSTELLE	Interview: Neues Gesicht in der Geschäftsstelle	9
VERANSTALTUNG	Sportgala zum 40jährigen Bestehen des Stadtsportverbands	10
VORSTAND	Kontaktdaten	13
TENNIS	Sportlicher Jahresrückblick 2010	16
BUDO	Treffen mit Kancho Matsushima und Hanshi John Taylor	22
JUGEND	Freiwilliges Soziales Jahr: Vier FSJ'ler stellen sich vor	25
VOLLEYBALL	Training mal anders!	28
TURNEN	Osterfreizeit 2011: Kinder- und Jugendfreizeit in der Schweiz	30
GuFi-Kursplan		32-33
GESUNDHEIT&FITNESS	Staffelmarathon 2010: Mit zwei Mannschaften am Start	35
TISCHTENNIS	Alle Mannschaften im Soll	36
TURNEN	Zirkus AG: Sondervorstellung!	38
	Gesundheit&Fitness: Kursanmeldung	40
Übungs- und Trainingszeiten		41-44
	Beitrittserklärung	45
GuFiT	Erster Geburtstag	46
	Das „Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit“	50
	Nutzungsvereinbarung/GuFi-Aufnahmeantrag	51
	Klimaschutz: GuFiT als vorbildliches Beispiel	55
	GuFiT-Gesundheitsforen 2011	58
	GuFiT – Die Verwirklichung einer Vision	59
	Erste-Hilfe-Kurse	60
	Last-Minute-Geschenke zu Weihnachten	62

REDAKTIONSSCHLUSS für die TSGinfo 1/2011 ist der **31.1.2011**

TSG
Geschäftsstelle:
Tel. 02324/74774
Fax / 685224

IMPRESSUM

Herausgeber: TSG 1881 Sprockhövel e.V.
Verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Zang, Tel. 02324 / 9 72 04; **Redaktion:** Volker Bosch, Manfred Stahlhut, Jürgen Zang; **Erscheinungsweise:** drei- bis viermal jährlich; **Bezugspreis:** ist im Mitgliedsbeitrag enthalten;
Anzeigenannahme am Ort: Volker Bosch, Bochumer Straße 98, 45549 Sprockhövel, Tel. 0 23 24 / 97 12 04 (bis 17 Uhr); **Druck:** Rath-Druck GmbH, Gutenbergstraße 12-16, 58300 Wetter, www.rath-druck.de
Namentlich unterschriebene Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Wir danken allen Inserenten für ihre Unterstützung

Beitragseinzug

Notwendige Anpassungen

Sprockhövel, im Dezember 2010

Beitragseinzug 2011

Liebe TSG-Mitglieder,

der Mitgliedsbeitrag der TSG Sprockhövel setzt sich zusammen aus dem **Grundbeitrag**, der unverändert bleibt, und dem **Spartenbeitrag** (Aktivenbeitrag).

Im Februar 2011 wird der „Grundbeitrag“ für die TSG-Mitgliedschaft von Deinem/Ihrem Konto abgebucht.

Als Grundbeitrag werden festgelegt:

§ 7 Beitragshöhe

■ Kinder, Jugendliche bis 21 Jahre	Beitrag (G 1)	24,- €
■ Erwachsene	Beitrag (G 2)	45,- €
■ Ermäßigte Beiträge für Familien	Beitrag (G 3)	90,- €

Der Familienbeitrag umfasst die Ehegatten, eheähnlichen Gemeinschaften und Alleinerziehende mit ihren zum Haushalt gehörenden Kindern bis zum 21. Lebensjahr.

Jugendliche und Familien

Alle jungen Mitglieder bis zum Geburtsdatum 31.12.1989 werden zum 1. Januar 2011 als Erwachsene eingestuft. Dies bedeutet, dass für alle Studierende, Auszubildende, Wehr- oder Ersatzdienstleistende, Jugendliche im Freiwilligen Sozialen Jahr der ermäßigte Beitrag schriftlich neu beantragt und belegt werden muss.

Beitragsermäßigungen

Beitragsermäßigungen im Sinne des § 5 der Beitragsordnung werden auf schriftlichen Antrag vom Vorstand der TSG für Personen gewährt, denen es aus finanziellen Gründen nicht möglich wäre, in der TSG Sport zu treiben. Die schriftlichen Anträge einschließlich der Nachweise sind an den Hauptgeschäftsführer der TSG zu richten.

Reduzierte Beiträge sind insbesondere möglich für Studierende, Auszubildende, Erwerbslose, Wehr- oder Ersatzdienstleistende, junge Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr und Bedürftige.

Nicht zuletzt auch wegen einiger Irritationen in den vergangenen Monaten, hat der Vorstand der TSG 1881 Sprockhövel e.V. beschlossen, einhergehend mit einigen Änderungen in der Beitragsordnung auch das Verfahren des Beitragseinzugs zu überarbeiten. Das Ergebnis stellen wir hier vor.

Spartenbeiträge (Aktivenbeiträge)

Die Spartenbeiträge werden von den Abteilungen festgelegt. Sie werden im März von Deinem/ Ihrem Konto abgebucht.

Höchstbeiträge für Familien, Erwachsene und Jugendliche

Höchstbeiträge für Familien, für Jugendliche und für Erwachsene (Kappung des Beitrages) können ab dem 1.1.2011 nicht mehr berücksichtigt werden. Das bedeutet, dass neben dem Grundbeitrag in der jeweilig zutreffenden Höhe für jede Abteilungsmitgliedschaft der Spartenbeitrag zu entrichten ist. Jede in Anspruch genommene Sportstunde wird von qualifizierten Übungsleiterinnen oder Übungsleitern geleitet. Nicht nur die Ausbildungskosten der Trainerinnen und Trainer sondern auch das zu zahlende Honorar müssen aus dem Beitragsaufkommen geleistet werden. Der Vorstand bittet alle von dieser Neuregelung betroffenen Mitglieder um Verständnis für die Streichung der Höchstgrenze.

Aufnahmegebühr GuFit

Die Aufnahmegebühr wird für GuFiT-Mitgliedschaften und -Nutzung bei Abschluss von Jahresverträgen nicht erhoben. Für monatliche, viertel- oder halbjährliche Verträge werden 5,00 Euro Aufnahmegebühr erhoben.

Beitrags- und Nutzungsgebühr Einzüge

Ab dem 01.01.2011 werden die Beiträge wie folgt eingezogen:

Januar 2011: GuFi und KraFiT, Verträge mit monatlicher, vierteljährlicher und ganzjähriger Zahlung

Februar 2011: Grundbeiträge aller TSG Mitglieder und monatliche Zahler GuFiT

März 2011: Abteilungsbeiträge aller TSG Mitglieder und monatliche Zahler GuFiT

Ab April monatliche/vierteljährliche Zahler GuFiT

Mit sportlichem Gruß

Volker Bosch

Vorstand Organisation und Verwaltung

Übersicht zu den TSG-Beiträgen 2011

1. TSG-Grundbeitrag	Monat	Jahr	Anmerkungen
Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 21. Lebensjahr	2,00 €	24,00 €	Die Mitgliedschaft ist grundsätzlich unbefristet.
Erwachsene	3,75 €	45,00 €	Kündigung zum Ende eines Kalenderhalbjahres möglich.
Familien	7,50 €	90,00 €	Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.

2. Aktivenbeitrag/Jahr	Senioren	Jugend	Anmerkungen
Turnen	18,00 €	18,00 €	Abteilungen mit zusätzlichen Umlagen: Tennis, Tanzen, ...
Fußball	60,00 €	30,00 €	
Tennis	gem. Abteilungsordnung		
Handball	4800 €	3900 €	
Badminton	40,00 €	40,00 €	
Basketball	36,00 €	36,00 €	
Budo, Judo, Jui-Jitsu	40,00 €	40,00 €	
Tanzen	18,00 €	18,00 €	
Tischtennis	18,00 €	18,00 €	
Triathlon	18,00 €	18,00 €	
Volleyball	36,00 €	24,00 €	

3. GuFiT Beiträge	pro Monat Vollzahler/Partner*		Anmerkungen
KraFit (Gerätetraining)	30,00 €	20,00 €	* Familienpartner (gemeinsamer Einzug) 15,00 € einmalige Gebühr für Anamnese, Fitness-Test, Beratung durch Trainer Vierteljährliche Kündigung möglich.
GuFi (Bewegungsraum & Kurse)	20,00 €	-	"Flatrate" für alle Kurse (Einzelabrechnung einiger Kurse ist möglich)
KraFit und GuFi	40,00 €	40,00 €	
KraFit Schüler/Studenten	27,-		Gilt nur für Schüler/Studenten bis 25 Jahre! 16- bis 18-Jährige nur in Begleitung eines Elternteils oder nach Absprache mit der TREFF-Leitung!
10-er Karte Schüler/Studenten (KraFit oder GuFi)	30,-		Gilt nur für Schüler/Studenten bis 25 Jahre! 16- bis 18-Jährige nur in Begleitung eines Elternteils oder nach Absprache mit der TREFF-Leitung!
10-er Karte Erwachsene (KraFit oder GuFi)	75,-		Ohne Fitness-Test, nur Geräteeinweisung

4. TSG-Grundbeitrag für die befristete Mitgliedschaft (Für Nicht-Mitglieder, die KraFit oder GuFi nutzen möchten)				
3 Monate	Erwachsene	15,00 €	Kinder/Jugendliche	10,00 €
6 Monate	Erwachsene	25,00 €	Kinder/Jugendliche	15,00 €
12 Monate	Erwachsene	50,00 €	Kinder/Jugendliche	30,00 €

Bei Interesse/Anmeldewunsch sind die entsprechende Vordrucke auszuhändigen bzw. auszufüllen:
 → TSG-Beitrittserklärung → Nutzungsvereinbarung/Aufnahmeantrag GuFiT
 → Beitrittserklärung für befristete Mitgliedschaft in der Abteilung GuFi

Neues Gesicht in der Geschäftsstelle

Ein Kurzinterview mit Bettina Katzer, die seit August die TSG-Geschäftsstelle betreut.

Hallo Frau Katzer, stellen Sie sich doch bitte ganz kurz den Lesern der TSGinfo vor.

Bettina Katzer: Gerne. Ich bin 38 Jahre alt, habe drei Kinder, wohne in Sprockhövel und viele kennen mich als Mutter sicher schon aus dem Kindergarten Bullerbü oder vom Kinderturnen der TSG.

Wie geht es Ihnen nach den ersten Wochen der Eingewöhnung?

BK: Na ja, gut geht's mir. Der neue Job macht Spaß.

Viele nette Leute habe ich um mich herum: FSJler, Trainer, Kursleiter und jede Menge Mitglieder, die telefonisch oder direkt hier mit ihren Fragen und Problemen zu mir kommen.

Und wie sieht Ihr Tag in der TSG-Geschäftsstelle aus?

BK: Also eigentlich arbeite ich ja nur an zwei oder drei Tagen in der Woche hier. Das wechselt, aber meistens bin ich Montags oder Mittwochs von 8.30 bis etwa 12 Uhr in der Geschäftsstelle und stehe allen Mitgliedern für Fragen zur Verfügung. Dann ist hier oft richtig was los.

Ja, aber Sie können sich doch nicht ausschließlich um Fragen von Mitgliedern kümmern?

BK: Nein, das wäre schön. Ich mache die Buchhaltung inklusive Abrechnungen, Mitgliederverwaltung, Beitragseinzug, Kasse. Und zurzeit ist da aus der Vergangenheit noch einiges aufzuarbeiten.

Das erfordert aber viel Fachwissen?

BK: Da ich gelernte Steuerfachangestellte bin, kenne ich mich damit aus.

Und wenn Sie mal gerade nicht für die TSG arbeiten?

BK: Oh, ich habe auch Hobbys, nämlich Reiten, Lesen und nicht zuletzt meine drei Kinder!

Liebe Frau Katzer, danke für das Gespräch und viel Spaß bei Ihrer Arbeit für die TSG.



Foto: J. Zaang



Zum Gedenken

Volkstrauertag, 14. November 2010: Wie in den vergangenen Jahren, haben Mitglieder der TSG Sprockhövel am Ehrenmal auf dem Baumhof-Sportplatz mit einer Kranzniederlegung der verstorbenen TSG-Mitglieder gedacht.



Sportgala

zum 40jährigen Bestehen
des StadtSportVerbandes Sprockhövel

Am 13. November 2010 feierte der StadtSportVerband Sprockhövel mit einer Sportgala sein 40jähriges Bestehen. Einige Abteilungen der TSG Sprockhövel beteiligten sich an der Darstellung des Sportes in unserer Stadt.





Der TV Haßlinghausen war mit „Drums alive“ (links) und einer Sportlergruppe der Menschen mit geistiger Behinderung vertreten (unten).



Die F-Jugend der Fußballabteilung zeigte zusammen mit der F-Jugend des SC Obersprockhövel Technikübungen nach Musik. Miriam Wolfrum und ihre Tanzgruppe „die Chikadees“, Mädchen im Alter von 9 bis 11 Jahren, führten einen Tanz nach dem Sportsong 54 – 74 – 90 – 2010 auf. Sport für Ältere mit dem Schwungtuch wurde von der Sportgruppe unter der Leitung ihrer Übungsleiterin Regina Fischer gezeigt. Die kleinen Clowns der Zirkus-Kids von Marion Palenschat verstanden es, die Zuschauer zu begeistern. Der Beifall der Zuschauer belohnte alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre hervorragenden Vorführungen.

Ingolf Schreiber, Oberturnwart der Turnabteilung, mit seinem Team Matt Schaaake, Claas Taake und Florian Preuß hatten die Aufgabe übernommen, Geräte, Matten und Zubehör für alle auftretenden

Der Vorstand der TSG

Sprecherin des Vorstands: **Elke Althäuser**

Brinkerstr. 19a, 45549 Sprockhövel
 elke.althaeuser@t-online.de
 0 23 24 - 68 69 800 (T/g)
 0 23 24 - 68 69 802 (F)
 mobil 0177/68 69 803

Hauptgeschäftsführer und
 Schatzmeister (kom.): **Volker Bosch**

Bochumer Str. 98, 45549 Sprockhövel
 volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 97 12 03 (T ab 19:00)
 0 234 - 902 85 65 (T bis 17:00)
 0234 - 902 85 85 (F)

Sporträume: **Karl-Friedrich Schuppert**

Hombergstraße 43, 45549 Sprockhövel
 karl-friedrich.schuppert@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 20 43 (T)

Projekte: **André Meister**

Eickerstraße 12, 45549 Sprockhövel
 andre.meister@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 73 36 (T/p)
 mobil 0172 - 87793 65

Öffentlichkeitsarbeit: **Jürgen Zang**

Alte Bergstr. 68, 45549 Sprockhövel
 juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 9 72 04 (T/g)
 mobil 0177 - 444 42 04

Kinder und Jugend: **Bärbel Stahlhut**

Alte Bergstraße 76, 45549 Sprockhövel
 baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 42 43 (T/p)
 0202 - 48 92 757 (T/g)

GuFi: **Simone Piepkorn**

Hölter Egge 65a, 45549 Sprockhövel
 simone.piepkorn@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 / 965 54 43
 mobil 0172 - 569 04 56

Mitarbeiter und Personal: **Manfred Stahlhut**

Alte Bergstraße 76, 45549 Sprockhövel
 baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 0 23 24 - 7 42 43 (T/p)

Gesundheit und Behindertensport: **NN**

T = Telefon ; F = Fax; p = privat; g = geschäftlich



Gelächter auf und hinter der Bühne

Spaß muss sein! Unter diesem Motto stand die Präsentation unseres Auftritts für die 40-Jahr-Feier des StadtSportVerbandes.

Wir zeigten dieses Mal die lustige Seite des Zirkus und entschieden uns für eine Clownsnummer, die den Spaß in den einzelnen Kursen repräsentieren sollte. Die Zirkus Kids wollten dem Publikum ein breites Grinsen ins Gesicht zaubern, eine bleibende Erinnerung hinterlassen und auch noch selbst Spaß auf der Bühne haben.

Die Proben für die Vorführung waren immer sehr amüsant. Sobald sich ein Textfehler eingeschlichen hatte, lachten alle laut los und es wurde noch einmal von vorne angefangen. Ja, auch Clownsnummern müssen gut einstudiert werden. Nachdem schließlich das Publikum das erste Mal angefangen hatte zu grinsen, wurde uns bewusst, wir haben unser Ziel erreicht. Ein Lächeln in jedem Gesicht!

Viele liebe Grüße

Nina Griehsel

**Kurze Pause für die drei vom Helfer-Team:
Matt, Claas und Florian**

Gruppen in der Halle auf- und abzubauen. Ann-Kathrin Bänke, Laura Meyer, Caroline Terhorst, Jasmin Rische, Marius Wagner, Nils Zimmermann, Henrik Martmöller und Ilse Kleinbeck betreuten die Gäste in der Cafeteria. Der reibungslose Ablauf in der Halle und die freundliche Art im Service wurden von den Zuschauern und Gästen sehr gelobt.

Im Namen des Vorstandes möchte ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Einsatz sei es im sportlichen oder im Servicebereich danken.

Bärbel Stahlhut, Vorstand Jugend

Fotos: Jürgen Zang



Mitarbeiter/in für TSG-Geschäftsstelle gesucht

TSG
Sprockhövel

1881

Für unsere Geschäftsstelle suchen wir noch eine/n zusätzliche/n Mitarbeiter/in

in Teilzeit (nach Absprache)

Gute bis sehr gute EDV-Kenntnisse und kaufmännische Grundkenntnisse sind erforderlich.

Haben Sie Interesse?

Dann sprechen Sie uns an:

Volker Bosch, Tel. 0234-9028565 (tagsüber)

oder schicken Sie Ihre Bewerbung an:

geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de

oder schriftlich an:

TSG Sprockhövel, Stichwort: Bewerbung GS

Im Baumhof 15, 45549 Sprockhövel

Dörnemann-EDV Gerd Dörnemann



- › Computer Hard- und Software
- › Reparatur › Handel › Service › Wartung
- › Telefonanlagen › Internet
- › Netzwerk › Systemtechnik

Bergstraße 38, 45549 Sprockhövel

Telefon: 0 23 24 - 439 77 16

mobil: 0172 - 562 26 86

E-Mail: info@doernemann-edv.de



Gruppenbild mit Damen: Die Teilnehmer des offenen Mixed-Turniers Anfang Oktober 2010

Sportlicher Jahresrückblick 2010 der TSG-Tennisabteilung

Auch das Tennisjahr 2010 begann für die Tennisabteilung mit unserem beliebten **Neujahrsturnier in der Halle** am 20. Februar. Durch heftige Schneefälle im Januar musste dieses Turnier erstmals in den Februar verschoben werden. Es nahmen 14 Spielerinnen und Spieler mit viel Spaß an dem Mixed-Turnier teil, das wie gewohnt von Monika Lutz glänzend organisiert wurde. Sieger dieses Turniers war der Kinderhospizdienst Ruhrgebiet, denn sämtliche Teilnehmer stifteten ihr Startgeld für diese Einrichtung in Witten, so dass wir einen Betrag von 140,- € überweisen konnten.

In der Zeit vom 6.3 bis 14.3.2010 fanden im Sportpark Ruhrtal in Hattingen die **5. Kreismeisterschaften in den Doppel- und Mixed-Konkurrenzen** statt. Es wurden insgesamt 17 Konkurrenzen und vier B-Runden im Mixed mit insgesamt 236 Teilnehmern ausgespielt.

Rolf Busse konnte bei dieser Veranstaltung zwei Kreismeistertitel für sich buchen: Er siegte zunächst mit seinem Partner **Günter Sirsch** von der TSG im Doppel der Klasse 50/55 und anschließend auch im Mixed 50+ mit seiner Partnerin **Vera Beuckelmann** aus Hattingen. In beiden Konkurrenzen siegte er

im Finale über **Karl-Heinz Haude** mit seinen Partnern **Norbert Göricke** bzw. **Dagmar Frank-Schmidt** aus Hattingen.

Michael Danisch und **Uli Salomon** holten für die TSG einen weiteren Kreismeistertitel. Sie siegten nach spannendem Finale in der Klasse **Herren 40 Breitensport**.

Zudem erreichten **Hans-Werner Paschke** und **Heinrich Kniesmeier** das Finale im Doppel 65, wo sie sich leider geschlagen geben mussten. Schließlich gewannen **Julia Koch** und **Jürgen Zang** die B-Runde im Breitensport-Mixed.

Vom 22.04. bis zum 01.05.2010 fand die **2. Tennis-Jugend-Stadtmeisterschaft** in Sprockhövel statt. Bei den Finalspielen auf der Anlage der TG Hiddinghausen konnten



Kreismeisterschafts-Finalisten Herren 50/55-Doppel (von links): Norbert Göricke/Karl-Heinz und Günter Sirsch/Rolf Busse



... und Mixed 50+ (von links): Vera Beuckelmann/Rolf Busse und Karl-Heinz Haude/Dagmar Frank-Schmidt



Kreismeister im Doppel Herren 40 Breitensport: Uli Salomon mit Michael Danisch (rechts)



Sieger in der B-Runde Breitensport-Mixed: Jürgen Zang mit Julia Koch (links)

folgende Jugendliche der TSG Titel und Platzierungen erreichen: *Esther Koch und Theresa Ruthenbeck* erreichten das Halbfinale der Juniorinnen U15 und *Christina Sirsch* eroberte wieder den Titel bei den Juniorinnen U18. In dieser Klasse erreichten *Theresa Kriefft und Pia Schmidt* zudem das Halbfinale.

Bei den Junioren U18 war die TSG unter sich. Es siegte *Florian Preuß* gegen *Max Stra-*



Zweitplatzierte und Sieger des Kuddelmuddel-Turniers im Mai. Von links: Bastian Koch mit Marion Palenschat und Julia Koch mit Wilhelm Schulze

cke, Bastian Koch und Henrik Martmöller stießen bis ins Halbfinale vor.

Am 24. Mai wurde bereits zum 17. Mal das **Kuddel-Muddel-Mixed-Turnier** mit 16 Teilnehmern unter der Leitung von Manfred Stahlhut ausgetragen. Da die Herren bei diesem Turnier überproportional vertreten waren, mussten einige als „Tennisdamen“ ins Spielgeschehen eingreifen.

Nach einer spannenden Vorrunde setzen sich schließlich im Finale *Julia Koch und Wilhelm Schulze* gegen *Marion Palenschat und Bastian Koch* durch und erhielten von Manfred Stahlhut den begehrten Kohlebrockenpokal.

Im Mai begannen die Meisterschaftsspiele der Damen-, Herren- und Jugendmannschaften der TSG. Dabei kann die TSG auf eine relativ ausgeglichene Bilanz zurück schauen. Leider konnten zwei Mannschaften ihre Klasse nicht halten. Dafür schaffte jedoch wieder einmal eine Mannschaft den Aufstieg in die Verbandsliga.



Die Aufsteiger Herren 50+ der TSG. Von links: Horst Stracke, Marcel Merkel, Michael Hilligloh, Uwe Kötter, Günter Sirsch, Henrik Parusel und Rolf Busse

Die **Herren 50+** (Mannschaftsführer: Michael Hilligloh) können auf eine sensationelle Saison zurückblicken. Zunächst wurde der Aufstieg von der Ruhr-Lippe-Liga in die Verbandsliga geschafft. Danach holte sich die Mannschaft auch noch den Bezirksmeistertitel Ruhr-Lippe. In der Verbandsliga werden im nächsten Jahr die Trauben vermutlich höher hängen.

Leider konnten die **Damen 50+** (Mannschaftsführerin: Erika Scherr) die Ruhr-Lippe-Liga nicht halten und sind in die Bezirksliga abgestiegen. Sicherlich geht es wieder aufwärts, wenn 2011 ein Altersklassenwechsel zu den Damen 55 vollzogen wird.

Die **Herren 40+** der TSG um Spielführer Frank Gerisch träumten bis kurz vor dem Ende der Meisterschaftsspiele vom Klassenerhalt in der Verbandsliga, scheiterten dann jedoch denkbar knapp und unglücklich. Als fünfte in ihrer Achter-Gruppe müssen sie nun als letzter aller möglichen Absteiger den Weg zurück in die Ruhr-Lippe-Liga antreten.

Ein wenig unglücklich verpassten die **Damen 40+** um Mannschaftsführerin Christine Hudziak den Aufstieg in die Bezirksliga. Erst im letzten Spiel unterlagen sie der Mannschaft aus Ickern und spielen nun auch im nächsten Jahr in der Kreisliga.

In der Bezirksliga hat das **Herren 65+ Team** (Mannschaftsführer Hans-Werner Paschke) die Klasse deutlich gehalten. Die Mannschaft wird im nächsten Jahr in der Klasse 70+ an den Start gehen. Da wird es dann sicherlich für alle etwas einfacher.

Unsere **Herren-Mannschaft** hat auch in diesem Jahr trotz vieler Ausfälle die Kreisliga erhalten. Das junge Team um Spielführer David Hilligloh hat eine gute Saison gespielt und demnächst gewiss Perspektiven nach oben.

Leider konnte die TSG 2010 keine eigene Damenmannschaft melden. Es wurde eine Spielgemeinschaft mit der TG Hiddinghausen in der 1. Kreisklasse gebildet und dort der dritte Platz der Gruppe erreicht.

Auch 2010 beteiligte sich eine **TSG-Herren-Mannschaft** an einer Hobby-Spielrunde. Die Mannschaft mit Spielführer Jürgen Zang hatte es in diesem Jahr in der Hauptrunde mit dem SSV Buer, SC Hassel und dem TVS Recklinghausen zu tun. Am Ende der Gruppenphase belegten die TSGler mit knappem Vorsprung den ersten Platz. Damit hatten sie sich für das Halbfinale am 13. Juni in Herten qualifiziert. Hier musste sich die Mannschaft dann aber dem späteren Hobby-Cup-Gewinner TG Erle geschlagen geben.

ZIMMEREI UND HOLZBAU

Uwe Spärenberg

Telefon: 0 23 24 / 23 99 24

Fax: 0 23 24 / 23 99 25

Handy: 0 17 1 / 415 40 11

Email: Zimmerei-Sparenberg@web.de

Betrieb:

Im Vogelsang 89
45527 Hattingen

Büro:

Alter Kohlenweg 15
45549 Sprockhövel

Im Jugendbereich wurden insgesamt vier Mannschaften auf der Bezirksebene gemeldet. Dabei konnten sich die **Junioren U15** (Kreisliga) und **U18** (Bezirkssklasse) in Ihren Klassen gut behaupten, während sich für die **Junioren U18** (Kreisliga) die Gruppe als zu stark erwies. Die **Junioren U 15** der TSG bildeten ebenfalls mit der TG Hiddinghausen (und dem TV Milspe) eine Spielgemeinschaft und haben gute Ergebnisse erzielt.

Bei den **Bezirksmeisterschaften** erreichte **Karl-Heinz Haude** zum wiederholten Mal das Finale in der Konkurrenz Herren 60+. Nachdem er in den letzten Jahren die Bezirksmeisterschaften in allen seinen Altersklassen ziemlich dominiert hatte, musste er sich 2010 im Finale geschlagen geben. Trotzdem ein toller Erfolg!



Erika Scherr und Edith Brüggemann (im linken Foto rechts) und Julia Koch mit Endspielgegnerin Christel Brohl beim Turnier in Silschede

Vom 21.08. bis 28.08.2010 fand auf der Anlage des **TC GW Silschede** das **8. Seniorenturnier** statt. Während in den Vorjahren unsere Herren dort mit Turniersiegen von sich reden machten, sprangen in diesem Jahr die Damen ein. Im Damendoppel 50+ erreichten **Edith Brüggemann und Erika Scherr** das Finale, wo sie sich jedoch einem wesentlich höherklassigen Damendoppel aus Silschede beugen mussten.

Bei den Hobby-Damen trumpfte dann Sprockhövel groß auf: Julia Koch gewann das

Einzelkreismeisterschaften im September (von links): Zweitplatzierte **Christina Herrmann** und **Kreismeisterin Julia Koch**, dann **Günter Sirsch** mit seinem Endspielgegner und ein **Gruppenfoto von der abschließenden Siegerehrung**



Finale gegen Christel Brohl. Zudem erreichte Petra Massolle-Danisch das Halbfinale.

Vom 3.9. bis zum 18.9.2010 fanden die **6. Einzelkreismeisterschaften im Tennis** unter der Schirmherrschaft des KSB (Kreissportbundes) mit der Rekordteilnehmerzahl von 196 Spielerinnen und Spielern statt. Die Endspiele wurden auf der Anlage der TG Rot-Weiß Hattingen in 15 Konkurrenzen ausgetragen und endeten aus Sicht der TSG Tennisabteilung sehr erfolgreich.

Im Breitensport der Damen 30+ gab es ein „Sprockhöveler Finale“. Dabei siegte nach spannendem Kampf **Julia Koch** gegen **Christina Herrmann**.

In der Altersklasse Herren 55+ erreichte **Günter Sirsch** das Finale.

Leider musste er dort nach großer Gegenwehr im 3. Satz verletzungsbedingt nach einer Zerung aufgeben.

Zudem erreichte **Petra Massolle-Danisch** in der Altersklasse Damen 40/50 ebenso das Halbfinale, wie **Michael Danisch** im Breitensport der Herren 40+.

Zum Jahresabschluss wurde auf der Anlage der TSG zum 3. Mal ein **offenes Mixed-Turnier** mit 18 Teilnehmern ausgetragen. Über 4 Runden wurden jeweils die Partner neu ausgelost und die beiden punktbesten Damen und Herren kamen dann ins Finale. In einem sehr spannenden Endspiel behielten **Petra Kötter und Uli Salomon** die Nerven und siegten knapp gegen **Christel Brohl und Uwe Kötter**. Nach vie-

len Meisterschaftsspielen stand bei diesem Turnier jedoch der Spaß im Vordergrund.

Leider musste in diesem Jahr unser traditionelles Schewy-Leveringhaus-Turnier ausfallen. Wir werden dies jedoch im Rahmen unseres Neujahrsturniers im Januar 2011



Die letzten Sieger im Jahr 2010: Uli Salomon und Petra Kötter (links) gewannen das Finale des offenen Mixed-Turniers gegen Christel Brohl und Uwe Kötter.

nachholen. Interessierte werden wir frühzeitig unterrichten.

Ein ereignisreiches Tennisjahr neigt sich damit dem Ende entgegen. Spielerinnen und Spieler der Tennisabteilung haben noch an vielen weiteren Aktivitäten teilgenommen, die sich hier nicht alle kommentieren lassen.

Ich wünsche allen Tennisspieler/innen eine genauso erfolgreiche Saison 2011.

Michael Hilligloh

Sportwart der TSG Tennisabteilung

KORREKTUR. Menschlicher Fehler (es war nicht der Druckfehlerteufel) in der letzten TSGinfo: Der Sponsor der Tennis-T-Shirts für die Jugendlichen heißt nicht „Georg“ sondern **Gerhard Koch**.

Treffen mit Kancho Matsushima und Hanshi John Taylor

Sensei Ulf Nolte aus Sprockhövel und Sempai Thorsten Marten aus Hamburg reisten im Juni nach Spanien zum Worldcup der Matsushima Gruppe um sich dort mit Kancho Matsushima 9. Dan und Hanshi John Taylor 9. Dan zu treffen.



Nach einem langen Gespräch mit beiden, in dem die Rahmenbedingungen eines Beitritts der KKD (Kyo Kushin Karate Deutschland) zur Matsushima Group besprochen wurden, wurden Sensei Ulf und Sempai Thorsten von Kancho zum Worldcup und zur anschließenden Sayonaraparty eingeladen.

Man kann sagen, dass es in dieser Organisation, die eine Non-Profit-Organisation ist, noch um Kyokushin und nicht um Geld und Politik geht. Innerhalb kürzester Zeit wurden viele Kontakte zu anderen Ländern geknüpft. Was uns allerdings verwunderte war die Herzlichkeit mit der alle miteinander umgingen.

Kancho Matsushima ist ein lebenslustiger Mann, der gerne lacht und durch seine positive Ausstrahlung viel Freunde unter allen verbreitete. Als Special Guest erschien zum guten Schluss noch Dolph Lundgren, der ein enger Freund von Kancho Matsushima, Hanshi Taylor und Shihan Rex (dem Europa-Präsidenten) ist.



Der Standard der Kämpfe steht – ganz entgegen zu dem was man uns in der IKO 1 (International Kyo Kushin Organisation) weis machen wollte – denen der IKO 1 in nichts nach. Es waren Kämpfer aus 64 Nationen am Start und zu alledem fand das Turnier open air in einer Stierkampfarena statt.

Lehrgang mit Shihan Marc van Wallegem

Im September führen Sensei Ulf Nolte und Sempai Marc Tietze, beide aus Sprockhövel, sowie Sempai Werner, Sempai André und Florian aus Ahaus nach Antwerpen um mit Shihan Marc van Wallegem zu trainieren.

B Berkermann
B Bauelemente B Ausrüstung

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Normstahl
GARAGENTORE

– TÜREN + FENSTER
– GELÄNDER + TORE
– KUNSTSCHMIEDE
– EDELSTAHLARBEITEN

**über 35 Jahre
Meisterbetrieb**

Kirchweg 8, 45549 Sprockhövel
Telefon 0 23 24 / 97 18 85
Fax 0 23 24 / 97 18 86

www.berkermann.de

Ihr Brillenteam in Sprockhövel

**Brillen
Brandes**

Hauptstraße 45

| 45549 Sprockhövel

| Telefon 02324/78164



Shihan Marc zeigte viele Kihonkombinationen und erklärte anschließend die kompletten Bunkaitechniken der fünf Pinan kata. Das Wissen von Shihan Marc ist enorm und wir konnten Shihan Marc zu unserem Bundeslehrgang in Ahaus einladen.

Shihan Wallegghem wurde auch zum Bundeslehrgang Ende Oktober nach Ahaus eingeladen.

Bundeslehrgang mit der DKO (Deutsche Kyo Kushin Organisation)

Zum ersten Mal nach 12 Jahren gab es wieder ein Zusammentreffen der DKO und der KKD. Sensei Ulf, Sempai Marc Tietze besuchte mit einigen seiner Schüler aus Sprockhövel den Bundeslehrgang der DKO in Mönchengladbach.

Der Lehrgang wurden von Sensei Christopf Wortmann 4 Dan geleitet. Über 60 Karatekas waren aus dem gesamten Bundesgebiet nach Mönchengladbach gekommen. Die Stimmung und der Spirit der Anwesenden waren ausgezeichnet. Ein großes Lob auch an das veranstaltende Dojo aus Mönchengladbach.

Der erste Tag stand im Zeichen der Grundschule. Viele Grundschultechniken, Kombinationen und Katas wurden durchgenommen. Am zweiten Tag lag der Schwerpunkt im Bereich Kumite.

Es wurde vereinbart, in der Zukunft enger zusammenzuarbeiten. Erster Punkt hierfür wird die Deutsche Meisterschaft 2010 am 20. November in Henningsdorf sein.

Ulf Nolte, Trainer Karateabteilung

Liebe TSG-Mitglieder,

wie bereits in den Jahren zuvor, beschäftigt die TSG wieder FSJ'ler. Nachdem es im Vorjahr drei junge Männer waren, die ihren Zivildienst im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres in der TSG ableisteten, haben wir ab dem Sommer dieses Jahres zwei junge Männer eingestellt. Es handelt sich um **Hendrik Kromrey**, der seit Jahren Mitglied der Handballabteilung ist und **Matt Schaake**, der für den Bereich GuFi (Gesundheit und Fitness) als FSJ'ler eingestellt wurde. Seinen Trainererschein im Bereich Fitness hat er schon erfolgreich erworben. Er war bisher kein Mitglied der TSG.

*Hallo, mein Name ist **Hendrik Kromrey**, ich bin 20 Jahre alt und leiste zurzeit meinen Zivildienst in Form eines Freiwilligen Sozialen Jahres bei der TSG Sprockhövel ab. Mitte diesen Jahres habe ich mein Abitur auf der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule bestanden und werde nach dem Sozialen Jahr ein Studium beginnen. Zu meinen Aufgaben gehört neben meiner Tätigkeit in der Geschäftsstelle und im GuFi, die Durchführung des Trainingsbetriebes sowie die Organisation abteilungsinterner Veranstaltungen in der Handballjugendabteilung. Bereits von klein auf bin ich Mitglied in der Handballabteilung der TSG Sprockhövel. Ich selbst bin Spieler der zweiten Seniorenmannschaft. Momentan bin ich leider aufgrund einer schwerwiegenden Knieverletzung außer Gefecht gesetzt. Jedoch hoffe ich, der TSG im nächsten Jahr wieder voll zur Verfügung zu stehen. Hendrik*

Darüber hinaus bestehen zwei Kooperationen für ein Freiwilliges Soziales Jahr. Mit dem KreisSportBund Ennepe-Ruhr ging die TSG für **Germaine Höltermann** eine Kooperation für ein FSJ ein. Germaine ist montags und freitags in der Geschäftsstelle tätig. Sie steht aber bei Bedarf auch in diesen Zeiten der Turnabteilung zur Verfügung. **Jasmin Rische** ist im Rahmen einer Kooperation mit der Gemeinschaftshauptschule Sprockhövel für die TSG tätig.

Nachstehend stellen sich die vier jungen Leute selbst vor.

Bärbel Stahlhut, Vorstand Jugend

*Hallo liebes TSG-Mitglied, ich stelle mich kurz vor: Mein Name ist **Matt Schaake**, ich bin 21 Jahre alt und leiste seit September dieses Jahres mein freiwilliges soziales Jahr bei der TSG ab.*

Ich habe letztes Jahr das Reichenbach Gymnasium in Ennepetal mit der Fachhochschulreife verlassen und danach in Frankfurt ein Studium mit dem Schwerpunkt „Sportmanagement“ begonnen.

Jedoch liegt mein Interesse eher bei der Arbeit mit Kindern im Sportunterricht und der Arbeit als Fitnesstrainer im Kraftfitnessbereich. Denn dort arbeite ich auch bereits seit dem Schulpraktikum der 8. Klasse. Des Weiteren spiele ich seit meinem 10. Lebensjahr Fußball und bin auch sonst rund um auf Sport eingestellt.

Mein Tätigkeitsfeld bei der TSG umfasst viele Bereiche. Die meiste Zeit arbeite ich im GuFi als lizenziertes Fitnesstrainer.

Montags und donnerstags gebe ich jedoch AG's an den Offenen Ganztagsgrundschulen Börgersbruch und Haßlinghausen.

Die Zeit des FSJ's möchte ich als „Orientierungsjahr“ nutzen, um mich in weiteren Bereichen umzusehen. Dass ich im Bereich Sport bleiben möchte, ist klar. In welche Richtung es mich genau verschlägt – ob ich in Zukunft lieber mit Schülern oder mit Erwachsenen arbeiten möchte – ist zur Zeit noch ungewiss, jedoch bietet mir die TSG alle Möglichkeiten dies herauszufinden.

Ich freue mich auf die nächsten zehn Monate bei der TSG und vielleicht lernen wir uns in der Zeit auch persönlich im GuFIT kennen.

Mit sportlichem Gruß, Matt



Jasmin Rische und Matt Schaake sind zwei der vier Jugendlichen, die zurzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der TSG absolvieren.

Foto: J. Zang

hier in Niedersprockhövel. Meine Hobbys sind Fahrrad fahren, Schwimmen und gelegentlich mal Fußball spielen, außerdem treffe ich mich auch gerne mit meinen Freunden um etwas mit ihnen zu unternehmen. Gelegentlich betreue ich auch kleine Kinder aus der Familie und der Bekanntschaft!

Falls es noch weitere Fragen zu meiner Person gibt, dann sprechen sie mich bitte drauf an.

Mit freundlichen Grüßen
Jasmin

Hallo liebe TSG-Mitglieder

Ich bin **Germaine Höltermann**, 19 Jahre alt und mache zurzeit ein Freiwilliges Soziales Jahr im Sport. Meine Einsatzstellen sind die Sportjugend EN in Witten und der GuFIT in Sprockhövel. Zweimal die Woche bin ich im Service des GuFIT's tätig. An den restlich drei Tagen arbeite ich im Büro des Haus des Sports. An diesen drei Tagen bin ich außerdem nachmittags, zusammen mit einem Praktikanten, an verschiedenen Offenen Ganztagschulen für die Hausaufgabenbetreuung und den Sport zuständig.

Warum ich mich für ein FSJ im Sport beworben habe? Ich selbst spiele seit vielen Jahren bei der TSG Sprockhövel Handball und treibe allgemein sehr gerne Sport. Ab dem nächsten Jahr möchte ich Sport studieren. Das FSJ gibt mir deshalb einen guten Einblick in die Arbeit mit Sport und Kindern.

Außerdem hat man die Möglichkeit an verschiedenen Sportseminaren und Lehrgängen teilzunehmen. Alles in allem kann ich jedem, der nach seiner abgeschlossenen Schulausbildung etwas Abwechslung von Schule, Studium und Ausbildung haben möchte, solch ein FSJ empfehlen.

Germaine

Hey mein Name ist **Jasmin Rische**, ich bin 18 Jahre alt und wohne in Sprockhövel bei meinen Eltern. Zurzeit mache mein Freiwilliges Soziales Jahr bei der TSG Sprockhövel

Bevor ich dieses begonnen habe besuchte ich die Gemeinschaftshauptschule

AOK Westfalen-Lippe - Die Gesundheitskasse.



Die Gesundheitskasse.



Punkten Sie für Ihre Gesundheit mit dem AOK-Prämienprogramm

Beim AOK-Prämienprogramm lohnen sich Vorsorge und Fitness doppelt. Infos gibt es in Ihrer AOK-Geschäftsstelle:

AOK Witten
Ardeystr. 122 c
58452 Witten
☎ 0 23 02/91 85-0

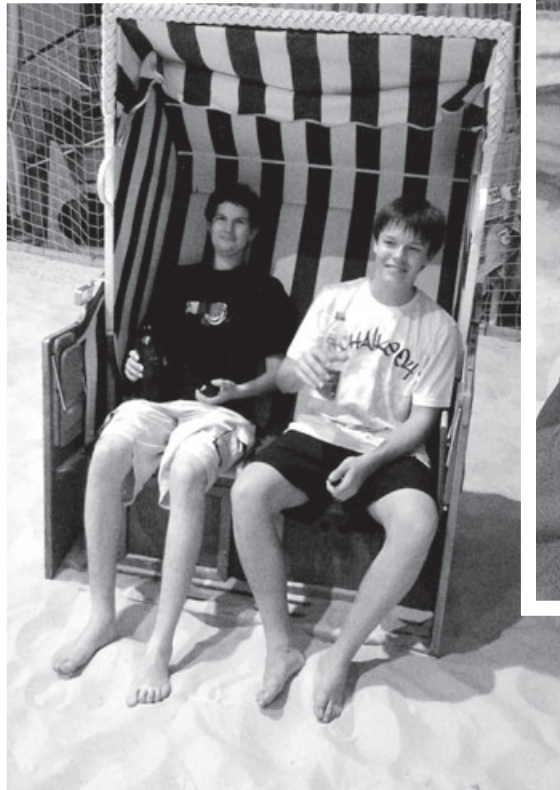
www.aok-praemienprogramm.de

Training mal anders!

Leider konnten die Mixed-Mannschaften Anfang November nicht an einem Turnier in Hagen teilnehmen, da es schon ausgebucht war. Die Spielerinnen und Spieler hatten sich den Samstag freigehalten für das Turnier und waren enttäuscht, dass sie nicht teilnehmen konnten.

Damit die Enttäuschung nicht zu groß wurde, hat dann unserer Sportkoordinator Michael Koch bei mir nachgefragt, ob wir nicht als Ausgleich eine Trainingseinheit in der Beachsporthalle Blue Beach in Witten absolvieren könnten. Die Entscheidung fiel mir nicht schwer und es wurde schnell für den Samstag ein Platz für 2 Stunden gebucht. Es war mal etwas anderes im Sand zu trainieren als in der Halle. Leider können wir das nicht häufiger tun, da die Plätze doch recht teuer sind und unsere eigene Beachanlage leider noch nicht fertig ist.

Da es allen sehr viel Spaß gemacht hat, versuchen wir trotzdem – mit einer gewissen Eigenbeteiligung – solch ein Training monat-



lich zu wiederholen. Ich hoffe, dass es gut bei den Spielerinnen und Spielern ankommt, damit wir das Training im Sand intensivieren können, um im Sommer dann vielleicht auf unserer eigenen Anlage im Freibad zu spielen und zu trainieren. Aber wie sagt man so schön: „Die Hoffnung stirbt zuletzt!“

Ich wünsche allen Mitgliedern meiner Abteilung und auch den Mitgliedern der anderen Abteilungen ein besinnliches Fest und guten Rutsch ins neue Jahr!

*Martin Danisch
Abteilungsleiter Volleyball
(Text und Bildauswahl)*

Die Volleyballabteilung wünscht allen ein Frohes Fest und einen guten Rutsch ins Jahr 2011!

aktuelle Öffnungszeiten

TSG-GESCHÄFTSSTELLE:
Über die aktuellen Öffnungszeiten der Geschäftsstelle informieren Sie sich bitte unter Tel. 023 24-74774 oder im Internet unter www.tsg-sprockhoevel.de

 Montag bis Freitag 8⁰⁰ - 22⁰⁰ Uhr
Samstag 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sonntag 10⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr

-  **Individuelle Beratung**
-  **Hörtest und Probetragen**
-  **Tinnitus-Beratung**
-  **Computergestützte Hörgeräteanpassung**
-  **Zubehör**

Hauptstraße 24 • 45549 Sprockhövel
Telefon 0 23 24 / 7 42 67

HÖR-AKUSTIK KRAUSE
GmbH

Osterfreizeit 2011

Kinder- und Jugend-Frühlingsportfreizeit im Wallis/Schweiz
Vom 16.4.-30.4.2011

Liebe Ski- und Snowboardfreunde!

Im Jahr 2011 werden wir wieder nach Arolla in die Schweiz fahren, um dort Ski-, bzw. Snowboard zu fahren. Die Reise wird von der Rudolf-Steiner-Schule Bochum Langendreer aus starten.

Wir haben die Versicherung der Skiliftbetreiber, dass für uns das Skigebiet so lange wie möglich geöffnet bleibt. Die Pisten liegen auf einer Höhe zwischen 1980m. Und 3100m. Somit zählt Arolla zu den höchsten Skigebieten



der Alpen und hatte in den vergangenen Jahren bis in den Mai hinein genügend Schnee, um den Freuden des Wintersportes nachgehen zu können. Alternativ zum Skifahren gibt es jederzeit für uns das Angebot, Schneeschuhwanderungen, Gletscherwanderungen etc. zu unternehmen. Möglichkeiten des Sporttreibens sind also reichlich vorhanden.

Unsere beiden Häuser befinden sich oberhalb des Dorfes von Arolla auf ca. 2000m Höhe und stehen direkt nebeneinander. Diese Lage gewährleistet uns den direkten Zugang zum Skigebiet (5 Minuten Gehweg, bzw. bei guten Schneeverhältnissen direkte Abfahrt vom Haus zur Piste und zurück).

Information und Anmeldung: Marion unter 0 23 24 / 70 11 79 oder Dominik unter 0 23 30 / 84 80 85 bzw. per Email an: dominik@osterfreizeit.de. Ausführliche Infos, Fotos und Anmeldevordruck auch jederzeit auf www.osterfreizeit.de

Es wird wieder zwei Gruppen geben. Die Kinder- und die Jugendgruppe. Die Kinder werden im oberen der beiden Häuser wohnen und die Jugendlichen im unteren Haus.

Kinderfreizeit (50 Kinder/18 Betreuer), Alter: ab ca. 8 bis ca. 15 Jahren

Die Kinder wohnen in kleinen Zimmergruppen (jeweils 6 bis 8 Kinder) und werden rund um die Uhr betreut. Jedes Zimmer hat mindestens einen Betreuer. Wir werden den Kindern Ski- bzw. Snowboard-Unterricht erteilen, wobei der Unterricht auf das Können der einzelnen Kinder abgestimmt sein wird. Ein rhythmischer, auf die Kinder abgestimmter Tagesablauf wird gewährleistet sein. Dieser Tagesablauf umfasst gemeinsame Mahlzeiten, gemeinsame Freizeitaktivitäten und einen gemeinsamen Abendkreis.

Jugendfreizeit (50 Jugendliche/7 Betreuer), Alter: ab ca. 15 Jahren

Die Jugendlichen wohnen in 4er bis 8er Zimmern. Sie werden betreut, können am Ski- bzw. Snowboardunterricht teilnehmen und ihnen wird ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm geboten (alles auf freiwilliger Basis). Dieses Mal wird es auch wieder einen optionalen Abendkreis für die Jugendlichen geben, um den Tag ausklingen zu lassen.



MAYER & EULER RECHTSANWÄLTE UND NOTARE



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt und Notar



Joachim Euler
Rechtsanwalt und Notar



Matthias Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht



Ronald Mayer
Rechtsanwalt

Mittelstraße 44 (Bundesstraße 51)
45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 48 00
Telefax (0 23 39) 48 09
E-Mail info@mayer-euler.de
Internet www.anwaelte-mayer.de